



## MIT WELCHEN **NEBENKOSTEN** KÄUFER UND BAUHERREN RECHNEN MÜSSEN

### **Kauf**

Maklercourtage/Grundstückskauf	Mindestens 3,57 Prozent der Kaufsumme; im Höchstfall 7,14 Prozent *
Notargebühren, Grundbucheintrag	1,5 bis zwei Prozent der Kaufsumme *
Grunderwerbsteuer	Je nach Bundesland 3,5 bis 6,5 Prozent der Kaufsumme *
Finanzierungsnebenkosten	Bankgebühren, Bereitstellungszinsen, Doppelbelastung durch Zinsen plus Miete

### **Aus- und Umbau**

Architektenkosten	Variabel
Außenanlagen	Variabel

### **Neubau**

Bauantrag, Baugenehmigung	0,2 bis 0,7 Prozent der Bausumme (abhängig von der Gebührenordnung des Bundeslandes)
Baugrundgutachten	Etwa 1000 bis 2000 Euro, erspart aber unter Umständen Folgekosten
Vermessung	Ein Prozent der Kaufsumme (abhängig von der Gebührenordnung des Bundeslandes)
Versicherungen für den Bau	Variabel. Empfehlenswert sind beispielsweise Bauleistungsversicherung, Bauherrenhaftpflichtversicherung, Rohbaufeuerversicherung
Erschließungskosten	Sehr variabel; bis zu 15 000 Euro
Baustrom, Bauwasser	Etwa 250 Euro (variieren je nach Jahreszeit, Dauer und Gemeinde)

\* siehe Grafik links oben;

Quelle: LBS West; eigene Recherche